

Titel der Drucksache:

Realisierungswettbewerb "Rathausbrücke und  
Umfeld" DS 1055/09

Drucksache

**0170/15**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	28.01.2015	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

### Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in seiner Sitzung vom 15.12.2010 beauftragte der Stadtrat mit 47 ja Stimmen und einer Enthaltung die Stadtverwaltung mit der DS 1055/09 die als Vorzugsvariante bestätigte Arbeit Nr. 11 zur Grundlage der weiteren Bearbeitung und Umsetzung des Vorhabens weiterzuentwickeln. Des Weiteren sollte auf der Grundlage des Entwurfs Nr. 11 eine schmalere Variante geprüft werden. Die Vor- und Nachteile sowie die Kosten sollten dem Stadtrat vorgestellt werden. Das Ergebnis ist die Stadtverwaltung dem Stadtrat bis heute schuldig geblieben.

Es regt sich in der Öffentlichkeit die Forderung für eine Neuplanung der Rathausbrücke mit dem Ziel, ein schmaleres Brückenbauwerk zu errichten und die vorhandenen Widerlager zu erhalten.

In diesem Zusammenhang bitte ich um Beantwortung der folgenden Fragen.

#### 01

Wie hoch ist die Summe, welche für die bisher erbrachten Leistungen, Planungen und für das Verfahren des Realisierungswettbewerbs „Rathausbrücke und Umfeld“ bereitgestellt wurde?

#### 02

Wurden Fördermittel bereitgestellt? Wenn ja, in welcher Höhe.

#### 03

Sollte es zu einer Neuplanung kommen, wie hoch wären dann die Planungskosten, wäre hierfür eine Förderung möglich und wie lange kann beim derzeitigen Brückenzustand der Fahrverkehr noch gewährleistet werden?

Anlagenverzeichnis

---

16.01.2015, gez. i. A. Stassny

Datum, Unterschrift

---